



## Sommersemester 2025

Vorlesungszeit: 14.04.2025 - 19.07.2025

Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät, Nordeuropa-Institut  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin

**Direktorin**

**Prof. Dr. Muriel Norde, DOR 24, 3.118, Tel. 030 2093-4850**

**Stellvertretender Direktor**

**Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen, DOR 24, 3.130, Tel. 030 2093-9747**

**Studienberatung**

Studienfachberaterin

Dr. Doerte Linke, DOR 24, 3.107, Tel. 030 2093-9625

## Inhalte

### Überschriften und Veranstaltungen

Nordeuropa-Institut	3
Bachelorstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	3
Modul 1 (MF/KF)/Modul 2 (ZF): Basiskompetenzen	3
Modul 4 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch I	3
Finnisch	3
Isländisch	3
Modul 5 (MF/KF/ZF): Sprachausbildung Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch II	4
Dänisch	4
Norwegisch	4
Schwedisch	5
Modul 6 (MF/KF/ZF)/Modul 7 (MF/KF): Einführung Fachteil A und B	5
Literaturwissenschaft	5
Mediävistik	6
Modul 10 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch II	6
Finnisch	6
Isländisch	7
Modul 11 (MF/KF/ZF)/Modul 12 (MF/KF): Vertiefung Fachteil A und B	7
Kulturwissenschaft	7
Literaturwissenschaft	7
Mediävistik	8
Sprachwissenschaft	9
Modul 13 (MF): Spezialisierung Fachteil A	10
Kulturwissenschaft	10
Literaturwissenschaft	10
Mediävistik	11
Sprachwissenschaft	11
Modul 16 (MF/KF): Praxisorientierung	12
Modul 17 (MF/KF)/Modul 18 (ZF): Vertiefung der fachlichen Kompetenzen	12
Modul 19/Modul 20 (MF/KF/ZF): Erweiterung der fachlichen Kompetenzen	14
Literaturwissenschaft	15
Mediävistik	15
Modul 21 (MF/KF): Erweiterung/Vertiefung der sprachlichen Kompetenzen	15
Masterstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	17
Modul 2: Fachspezifische Sprachkompetenz	17
Dänisch	17
Norwegisch	18
Schwedisch	18
Modul 3: Fachliche Vertiefung	18
Modul 4: Studienprojekt	20
Modul 5: Kolloquium	20
Modul 7: Individuelle Schwerpunktsetzung/Spezialisierung	21
Personenverzeichnis	23
Gebäudeverzeichnis	26
Veranstaltungsartenverzeichnis	27

## Bachelorstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien

### Modul 1 (MF/KF)/Modul 2 (ZF): Basiskompetenzen

#### 5230002 Einführung ins Altnordische

2 SWS	2 LP				
BK	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	E. Sefcikova
BK	Fr	14-16	wöch. (1)	DOR 24, 3.101	C. Werner
1) findet vom 02.05.2025 bis 18.07.2025 statt					

In diesem Kurs soll die Fähigkeit zur Lektüre altisländischer Prosatexte leichter bis mittleren Schwierigkeitsgrades entwickelt werden. Es werden die dazu erforderlichen grammatischen und sprachhistorischen Grundkenntnisse vermittelt. Daneben wird ein Grundwortschatz aufgebaut und in die Handhabung der wichtigsten Hilfsmittel eingeführt. Wir lesen und übersetzen Auszüge aus Texten verschiedener Prosagattungen und üben dergestalt die selbstständige Lektüre dieser Texte.

**Der zusätzliche Besuch des Tutoriums Altnordisch „Aktenzeichen # ð þ“ wird sehr empfohlen und lässt sich in Modul 17 (Monofach/Kernfach) bzw. 18 (Zweifach) anrechnen bzw. im Modul 21 (unter diesen Überschriften ist das Tutorium auch zu finden).**

Für den Kurs bei Christian Werner, wird in der ersten Sitzung ein zusätzlicher Termin zusammen mit den Studierenden festgelegt.

#### 5230003 Basiskompetenz

2 SWS	2 LP				
TU	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	N. Eichmann
TU	Mi	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	N. Eichmann

Das Tutorium richtet sich an die Studienanfänger\_innen im ersten Studienjahr. Ziel des Kurses ist es, studienrelevante Kompetenzen zu vermitteln, die im weiteren Studium zur Anwendung kommen werden. Folgende Themen werden schwerpunktmäßig behandelt: Studienorganisation, Arbeitsmethoden und -techniken, Literaturrecherche, Hausarbeiten, Referate.

**Teilnahmehinweise:** Das Tutorium wird in jedem Semester angeboten. Die Teilnahme pro Semester ist daher auf die Hälfte der Studienanfänger\_innen begrenzt.

### Modul 4 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch I

#### 5230057 Tutorium Isländisch

2 SWS					
TU	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	J. Walenski

Das Tutorium begleitet sowohl Isländisch 2 als auch Isländisch 4 und dient dazu, die Grundlagen zu festigen, Fragen aus den Kursen zu beantworten und neu Gelerntes zu verinnerlichen. Der Wortschatz der Teilnehmenden wird erweitert und Aussprache und Grammatik geübt. Es wird

- mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Lernstände der Teilnehmenden - auf Isländisch miteinander gesprochen, um die Sicherheit der Teilnehmenden in Gesprächssituationen zu stärken.

Der Kurstermin kann noch geändert werden, sofern alle Teilnehmenden einverstanden sind.

#### Finnisch

#### 5230004 Finnisch 2

4 SWS	6 LP				
SPK	Di	08-10	wöch.	DOR 24, 3.101	P. Päiviö
	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	P. Päiviö

In dem Kurs wird verschiedenes schriftliches und audiovisuelles Material benutzt. Neben der Erweiterung von Grundkenntnissen der Grammatik und des Wortschatzes ist die Entwicklung der Fähigkeiten zum Hörverständnis, Schreiben und zur Kommunikation ein wichtiges Lernziel. Das Lernmaterial wird von der Dozentin erstellt.

#### Isländisch

#### 5230005 Isländisch 2

4 SWS	6 LP				
SPK	Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	E. Sördal
	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	E. Sördal

Im zweiten Sprachkurs werden die im Einführungskurs erworbenen Basiskenntnisse bis zur Grundstufe weiterentwickelt. Mit dem Ziel einer Ausdrucksfähigkeit werden einfache Textsorten erarbeitet und die vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben trainiert; ebenso vervollständigen wir das grammatische Grundgerüst. Die Materialien, u.a. vom Lehrwerk BRAGI ([https://www2.hu-berlin.de/bragi/index\\_de.htm](https://www2.hu-berlin.de/bragi/index_de.htm)), werden in Kopie ausgegeben.

## Modul 5 (MF/KF/ZF): Sprachausbildung Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch II

### 5230058 Tutorium Norwegisch

2 SWS

TU

Mi

10-12

wöch.

DOR 24, 3.231

L. Gansel

Das Tutorium Norwegisch begleitet sowohl Norwegisch 2 als auch Grammatik des Norwegischen und dient dazu, die Grundlagen zu festigen (mündlich & schriftlich), Fragen aus den Kursen zu beantworten und neu Gelerntes zu verinnerlichen. Ziel des Tutoriums ist es, den Wortschatz der Teilnehmenden zu erweitern und die Aussprache sowie Grammatik zu verbessern.

Es wird - mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Lernstände der Teilnehmenden - auf Norwegisch/Deutsch miteinander gesprochen, um die Sicherheit der Teilnehmenden in Gesprächssituationen zu stärken.

### Dänisch

### 5230006 Dänisch 2

4 SWS

SPK

4 LP

Di

16-18

wöch.

DOR 24, 3.134

A. Ellegaard

Do

16-18

wöch.

DOR 24, 3.134

A. Ellegaard

Anhand der themenbezogenen Übungen des Kursbuchs *Vi snakkes ved! A2* (ISBN 978-3-19-225379-9) und weiterer Übungen sollen im Dänisch 2-Kurs die in den Kursen Dänisch 1 und Dänische Phonetik vermittelten Kompetenzen in den Bereichen Sprechen, Hörverstehen, Lesen und Schreiben vertieft werden. Voraussetzung für die Teilnahme sind 1) der erfolgreiche Abschluss der Prüfung Dänisch 1 und Dänische Phonetik und 2) die gleichzeitige Teilnahme am Parallelkurs Dänische Grammatik. Der Kurs wird mit zwei Teilprüfungen abgeschlossen: einer zweistündigen Klausur, in der das Hörverstehen, Lesen und Schreiben überprüft werden, und einer mündlichen Prüfung in Gruppen von je 2 Personen. Beide Teilprüfungen finden ohne Hilfsmittel statt und gehen mit einer Gewichtung von jeweils 33 Prozent in die Modulabschlussnote ein.

### 5230007 Grammatik des Dänischen

2 SWS

UE

2 LP

Mi

14-16

wöch.

DOR 24, 3.101

A. Ellegaard

Auf der Basis der im Dänisch 1-Kurs erworbenen allgemeinen Kenntnisse der dänischen Grammatik und anhand von Materialien, die bereitgestellt werden, wird sich dieser Kurs ausgewählten Grammatikthemen widmen. Beispiele dafür könnten sein: indirekte Rede, Irrealität, Movierung, Passivbildung, Falsche Freunde, Satzverknötung, Wortstellung und die Verwendung von *d et* und *der*. Teilnahmevoraussetzung sind 1) der erfolgreiche Abschluss der Prüfung Dänisch 1 und Dänische Phonetik und 2) die gleichzeitige Teilnahme am Parallelkurs Dänisch 2. Der Kurs wird mit einer zweistündigen Klausur abgeschlossen, in der die grammatische Kompetenz anhand eines mit Fragen und Aufgaben versehenen Textes geprüft wird. Keine Hilfsmittel sind dabei erlaubt. Diese Teilprüfung geht mit einer Gewichtung von 33 Prozent in die Modulabschlussnote ein.

### Norwegisch

### 5230008 Norwegisch 2

4 SWS

SPK

4 LP

Do

12-14

wöch.

DOR 24, 3.101

J. Eder

Fr

12-14

wöch.

DOR 24, 3.101

J. Eder

I kurset *Norsk 2* legger vi spesielt vekt på de muntlige ferdighetene og utvidelsen av ordforrådet. I tillegg repter og fordyper vi de viktigste grammatikk-strukturene fra kurset *Norsk 1*. Vi vil arbeide med læreboktekster med samfunnsfaglig innhold, lese autentiske tekster av ulike sjanger (avis, bok), lytte til podkast osv. Dette vil danne grunnlag for diskusjon og språklig øving.

Materiell deles ut og anbefales i løpet av kurset.

Teilnahmevoraussetzung: erfolgreicher Abschluss des ersten Teils der MAP der Basissprachausbildung Norwegisch (Norwegisch 1/ Phonetik) und gleichzeitige Teilnahme am Parallelkurs Norwegisch 2.

MAP: Zweistündige Klausur ohne Hilfsmittel, in der die drei Basiskompetenzen auditives Verstehen, Lesen und Schreiben überprüft werden; mündliche Gruppenprüfung. Beide Teilprüfungen gehen mit einer Gewichtung von jeweils 33 Prozent in die Modulabschlussnote ein.

### 5230009 Grammatik des Norwegischen

2 SWS

UE

2 LP

Di

12-14

wöch.

DOR 24, 3.101

J. Eder

Målet med dette kurset er å fordype og utvide basiskunnskapene i norsk grammatikk fra kurset Norsk 1. Vi går gjennom en stor del av den norske grammatikken i teori og praksis og legger spesielt vekt på grammatiske moment som norskinnlærere generelt, og tyskspråklige spesielt, erfaringsmessig har problemer med i teori og praksis.

*Literatur:* Wird im Kurs bekanntgegeben.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des ersten Teils der MAP der Basissprachausbildung Norwegisch (Norwegisch 1/ Phonologie) und gleichzeitige Teilnahme am Parallelkurs Norwegisch 2.

MAP: Zweistündige Klausur ohne Hilfsmittel. Diese Teilprüfung geht mit einer Gewichtung von 33 Prozent in die Modulabschlussnote ein.

## Schwedisch

### 5230010 Schwedisch 2 (schwedisch)

4 SWS	4 LP				
SPK	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Klieber
	Fr	08-10	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Klieber

I språkkursen *Svenska 2* kommer tonvikten att läggas vid kommunikativ kompetens. Hörförståelseövningar och samtal i grupp kommer att ingå i språkundervisningen. Inom ramen för kursen används förutom lärobokstexter även tidningsartiklar och enklare litterära texter. Översättning från tyska till svenska, uppsatsskrivning samt övningar i att hålla kortare muntliga föredrag kommer också att ingå i undervisningen.

**Lehrbuch:** Eva Fehrs Fällman und Barbara Sirges: *Schwedisch mit System*. Set mit Buch, 3 Audio-CDs und 1 MP3-CD. PONS GmbH, Stuttgart, 2019.

Krav för att få delta i kursen är godkänt resultat på provet i Svenska 1/Svenskans fonologi.

MAP: Zweistündige Klausur ohne Hilfsmittel, in der die drei Basiskompetenzen auditives Verstehen, Lesen und Schreiben überprüft werden; mündliche Gruppenprüfung. Beide Teilprüfungen gehen mit einer Gewichtung von jeweils 33 Prozent in die Modulabschlussnote ein.

**OBS!** Aufgrund der Exkursion nach Schweden werden einzelne Stunden ausfallen. Es werden Aufgaben im Selbststudium bearbeitet und zwei Nachholtermine am Freitag 13.6. und 27.06. von 10-12 Uhr angeboten.

### 5230011 Svensk grammatik

2 SWS	2 LP				
UE	Di	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Klieber

I denna kurs kommer baskunskaper i svensk grammatik (morfologi och syntax) systematiskt att förmedlas och fördjupas. Med hjälp av ett kontrastivt perspektiv (både tyskt-svenskt och svenskt-tyskt) ska vi försöka fokusera på och målmedvetet behandla de specifika problem som språkbrukare med tyska som modersmål ofta har.

**Literatur:** bl. a. Nylund, Elizabeth, Britta Holm: *Deskriptiv svensk grammatik*. Stockholm, 1993 – Ramge, Birgitta: *Praktische Grammatik der schwedischen Sprache*. Wilhelmsfeld: Egert 2002. Behöver inte köpas i förväg.

**Krav** för att få delta i kursen är godkänt resultat på provet i Svenska 1 / Svenskans fonologi.

MAP: Zweistündige Klausur ohne Hilfsmittel. Diese Teilprüfung geht mit einer Gewichtung von 33 Prozent in die Modulabschlussnote ein.

## Modul 6 (MF/KF/ZF)/Modul 7 (MF/KF): Einführung Fachteil A und B

### Literaturwissenschaft

#### 5230015 Einblicke in die skandinavische Literaturgeschichte

2 SWS	2 LP				
VL	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 1.101	S. Freifrau von Schnurbein

Die Veranstaltung führt exemplarisch in zentrale Epochen und Texte der skandinavischen Literaturen ein. Ein Schwerpunkt liegt auf dem 19. Jahrhundert, in dem Autorinnen und Autoren aus den skandinavischen Ländern die Literaturen der anderen europäischen Länder maßgeblich mit beeinflussen.

In der Vorlesung, die teilweise asynchron stattfindet, arbeiten wir mit dem Podcast *nordlitt. Skandinavistische Literaturforschung im Gespräch*. Dies ermöglicht es, andere Skandinavist:innen in und außerhalb Berlins kennenzulernen und zu erleben, dass Wissenschaft immer auch Dialog und gemeinsames Denken ist.

#### 5230016 Einführung in die skandinavistische Literaturwissenschaft

2 SWS	3 LP				
GK	Mo	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	H. Rinderle
GK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Linke

**Obs!** Studierende die diesen Grundkurs **innerhalb des Moduls 19** belegen, erbringen zusätzlich Arbeitsleistungen im Umfang von 3 LP, um auf die Gesamtpunktzahl von 6 LP zu kommen.

Als Literaturwissenschaftler:innen lesen wir - aber ein bisschen anders. Wir setzen uns aufmerksamer mit Texten auseinander, indem wir nicht nur ihren Inhalt, sondern auch ihre Sprache und Struktur, ihre Motive, Schreibweisen, Emotionen und überraschenden Wendungen in den Blick nehmen. Wir begeben uns auf eine Entdeckungsreise im und mit dem literarischen Text! Das Einführungsmodul Literaturwissenschaften besteht aus zwei Teilen: der asynchronen Vorlesung, die durch den Podcast Nordlitt einen grundlegenden Überblick über Literaturgeschichte und einzelne wichtige Autorinnen Skandinaviens vermittelt, und dem dazugehörigen Grundkurs. Im Grundkurs werden die Inhalte der Vorlesung aufgegriffen und vertieft. Weiterhin sammelt ihr erste eigene Erfahrungen in der literaturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Texten: ihr lernt das notwendige Handwerkszeug in Form von literaturwissenschaftlichen Grundbegriffen und Herangehensweisen, die von der klassischen Textanalyse bis hin zu kreativen Methoden reichen. Diese werden an ausgewählten Beispielen geübt und es wird ein intensiver Austausch über die Texte stattfinden, der auch das Wissen der Vorlesung voraussetzt. Ziel ist es, Freude an und Leichtigkeit in der tiefergehenden Arbeit mit den Texten zu entwickeln und den eigenen literaturwissenschaftlichen Weg zu finden.

## Mediävistik

### 5230017 Íslendingasögur – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus

2 SWS	2 LP				
VL	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.101	L. Rösli

Kämpfe im isländischen Hochland, Familienfehden, Rechtsstreitigkeiten am *Alþingi* oder Mordbrände – Die *Íslendingasögur* (Isländersagas) gehören mit Abstand zu den bekanntesten Prosaerzählungen der altnordisch-isländischen Literatur. Sie werden als Kunstwerke zu den bedeutendsten literarischen Leistungen des europäischen Mittelalters gezählt und schon im 18. Jahrhundert wurde der Begriff *Weltliteratur* entwickelt, um ihren Stellenwert zu verdeutlichen. Während bis ins 20. Jahrhundert die oft sehr faktual wirkenden *Íslendingasögur* als historische Berichte aufgefasst und analysiert wurden, begann sich ab der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts die sogenannte *Isländische Schule* zu bilden, die sich mit der dezidierten fiktional-literarischen Ausformung dieser Erzählungen befasste.

In der Vorlesung „*Íslendingasögur* – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus“ werden wir Einblick in verschiedene *Íslendingasögur* und *Íslendingaþættir* (kürzere Erzählungen, die meist in größere Erzähleinheiten eingegliedert sind) erhalten, uns mit der mittelalterlichen und nachmittelalterlichen Überlieferung dieser Gattung vertraut machen und uns mit der Problematik der Heterogenität dieser Narrative auseinandersetzen. Durch Gastvorträge internationaler Forschenden wird auch ein Einblick in die aktuelle Forschung zum Thema gewährt.

#### Literatur:

Zur Vorbereitung empfohlene Lektüre:

Ármann Jakobsson und Sverrir Jakobsson [Hrsg.]: *The Routledge Research Companion to the Medieval Icelandic Sagas*. Routledge, Oxford 2017. Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

Glauser, Jürg: *Island - Eine Literaturgeschichte*. J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 2011. Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

Schier, Kurt: *Sagaliteratur (Sammlung Metzler, 78)*. J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 2016 (<sup>1</sup> 1970). (= Sammlung Metzler, 78) Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

#### Organisatorisches:

Es wird dringend empfohlen, die VL in Kombination mit dem Grundkurs „Einführung in die skandinavistische Mediävistik – ‚Porsteinn hieß ein Mann‘ und andere Geschichten aus Island“ zu besuchen, den Sven Kraus in zwei Gruppen (Do. 14-16 Uhr und Fr. 10-12 Uhr) unterrichtet.

Moodle: Der Schlüssel zur Einschreibung in den Moodle-Kurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

### 5230018 Einführung in die skandinavistische Mediävistik - "Porsteinn hieß ein Mann" und andere Geschichten aus Island

2 SWS	3 LP				
GK	Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Kraus
GK	Fr	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Kraus

Der Kurs führt in das wissenschaftliche Arbeiten zur mittelalterlichen Kultur und Literatur Skandinaviens ein. Thematisch stehen in diesem Semester die *Íslendingasögur*, die Sagas von den Isländer\*innen, im Fokus. An ausgewählten Textbeispielen untersuchen wir die Relationen von Personen, Motiven und Topoi in den altnordischen Texten. Anhand der Beispiele eignen sich die Studierenden im Laufe des Semesters die wissenschaftlichen Arbeitsweisen der Mediävistik an und lernen wichtige Grundbegriffe der Philologie und moderne Methoden der *Digital Humanities* kennen. Die Auseinandersetzung und Kenntnis der handschriftlichen Überlieferungslage und Buchkultur des Mittelalters erfährt dabei besondere Aufmerksamkeit.

Der Kurs wird zu zwei verschiedenen Terminen angeboten, die Studierenden entscheiden sich für eine der beiden Gruppen: entweder donnerstags (14-16 Uhr) oder freitags (10-12 Uhr). Das Modul wird ergänzt durch die Vorlesung bei Prof. Dr. Lukas Rösli und es wird dringend empfohlen, diese im selben Semester parallel zu besuchen. Auch der Altnordisch-Sprachkurs (Modul 1) sollte zum Kursstart bereits abgeschlossen sein oder spätestens parallel erfolgen, da Altnordisch-Kenntnisse für den Kurs und die MAP zwingend erforderlich sind.

Obs! Studierende die diesen Grundkurs innerhalb des Moduls 19 belegen, erbringen zusätzlich Arbeitsleistungen im Umfang von 3 LP, um auf die Gesamtpunktzahl von 6 LP zu kommen.

Das Moodlepasswort für den Kurs wird in der ersten Sitzung mitgeteilt.

## Modul 10 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch II

### 5230057 Tutorium Isländisch

2 SWS					
TU	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	J. Walenski

detaillierte Beschreibung siehe S. 3

## Finnisch

### 5230021 Finnisch 4

4 SWS	6 LP				
SPK	Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	P. Päiviö
	Do	08-10	wöch.	DOR 24, 3.135	P. Päiviö

Im Laufe des Kurses werden die grammatischen Kenntnisse der für Textverständnis relevanten Gebiete erweitert und vertieft. Die finnische Schriftsprache benutzt viele unterschiedliche verkürzende Satzkonstruktionen, deren Beherrschung für das Lesen authentischer Texte notwendig ist. Ein anderer Schwerpunkt liegt im Aneignen der Besonderheiten der gesprochenen Sprache. Gearbeitet wird mit Material, das im Unterricht verteilt wird: Im Wesentlichen mit authentischen Texten sowie Übungsmaterial. Hörverständnis sowie mündliche und schriftliche Kompetenz werden weiterentwickelt. Jede/r Teilnehmer/in hält ein finnischsprachiges Referat über ein Thema nach eigener Wahl.

## Isländisch

### 5230022 Isländisch 4 (isländisch)

4 SWS	6 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	E. Sördal
	Di	12-14	wöch.	DOR 24, 3.135	E. Sördal

Í námskeiðinu verður lokið við að fara yfir þau atriði í málfræðinni, sem ekki hafa verið tekin fyrir í fyrri námskeiðum, svo sem viðtengingarhátt. Munnleg og skrifleg færni í málinu verður þjálfuð með því að lesa og ræða texta af ýmsu tagi, flytja fyrirlestur um valið þema og skila skriflegum verkefnum.

## Modul 11 (MF/KF/ZF)/Modul 12 (MF/KF): Vertiefung Fachteil A und B

### Kulturwissenschaft

#### 5230023A Die queere Filmgeschichte Schwedens

2 SWS	6 LP				
VK	Fr	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	C. Hoffmann

#### Greta Garbo in "Queen Christina" (1933)

1933 – in der Ära des Pre-Code-Hollywood – küsst die schwedische Schauspielerin Greta Garbo als Königin Christina von Schweden ihre Hofdame Ebba (gespielt von Elizabeth Young) direkt auf den Mund. Die relativ kurze Szene aus Rouben Mamoulians Film *Queen Christina*, die nur ein Jahr später der Zensur zum Opfer gefallen wäre, gilt als ein frühes Beispiel für das, was im Rahmen dieses Kurses als queerer – oder queer lesbare – Film untersucht wird.

Im Zentrum des Vertiefungskurses stehen verschiedene schwedische Filmproduktionen aus unterschiedlichen zeitlichen und genrespezifischen Kontexten. Nach einer Einführung in grundlegende Konzepte der Filmanalyse, der Gender & Queer Theory sowie des Queer Cinema soll anhand konkreter Filmbeispiele – vom Stummfilm bis hin zu zeitgenössischen Produktionen – die Darstellung von Geschlecht, Sexualität und Identität im schwedischen Film analysiert werden. Ergänzend dazu werden im Verlauf des Kurses die Definition, die Besonderheiten sowie die Veränderungen innerhalb des Nationalkinos Schwedens diskutiert und problematisiert. Der Kurs richtet sich grundsätzlich an Studierende der Skandinavistik. Studierende aus dem überfachlichen Wahlpflichtbereich sind ebenfalls herzlich willkommen.

Besondere Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmerkung: Das Passwort für den Moodle Kurs wird in der ersten Sitzung vergeben.

#### Literatur:

Gocsik, Karen; Monahan, Dave; Barsam, Richard: *Writing About Movies*. New York, NY; London 2019.

Butler, Judith: *Gender Trouble*. Oxford 2007.

#### 5230024 Theorie und Methoden Kulturwissenschaft

2 SWS	3 LP / 4 LP				
UE	Fr	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Kraus

Diese Übung bietet den Studierenden eine grundlegende Einführung in die Theorien und Methoden der (skandinavistischen) Kulturwissenschaft. Die Studierenden sollen sich anhand ausgewählter Texte Kenntnisse in größerer Eigenverantwortlichkeit aneignen. Durch verschiedene Diskussionsformate sollen die Anwendung und Relevanz der jeweiligen Theorien und Methoden verdeutlicht werden. Die thematische Bandbreite reicht dabei von der Medientheorie bis zum Postkolonialismus. In einer abschließenden Kursdebatte am Ende des Semesters wird das Gelernte auf einen Fall angewendet, der das Verhältnis zwischen Sámi und norwegischem Staat nachhaltig geprägt hat: Alta saken. An diesem Fall werden die gelernten Zugänge zur Anwendung gebracht und die jeweiligen Erkenntnisgewinne durch die Studierenden erarbeitet und präsentiert.

Kenntnisse einer skandinavischen Sprache sind von Vorteil aber keine Voraussetzung. Die Kurslektüre wird auf Moodle zur Verfügung gestellt, das Passwort dafür wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

### Literaturwissenschaft

#### 5230026A Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	08-10	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Linke

Der Vertiefungskurs wird sich wesentlich mit der Frage nach marginalisierten Stimmen innerhalb gesamtgesellschaftlicher Wissensdiskurse auseinandersetzen und dabei auch beleuchten, inwiefern literarische Texte als (experimentelle) Räume für diese fungieren können. Exemplarisch wird hierbei zunächst die Literatur von skandinavischen Autorinnen des sogenannten Modernen Durchbruchs und der Moderne betrachtet, also einer Zeit, in der intensive gesellschaftliche Debatten stattfanden und tradierte Institutionen wie die Ehe, die Staatskirche und die Machtverhältnisse in der Gesellschaft insgesamt in Frage gestellt wurden. Dies schlug sich auch in der Gründung der Frauenbewegung nieder. Das Seminar soll sich vor allem zwei Kernthemen der Frauenbewegung widmen, die in der Forschung bisher wenig untersucht sind, unter anderem, weil sie vermeintlich im Kontrast

zur weiblichen Emanzipation stehen: Religion und Handarbeiten. Bei näherem Hinsehen handelt es sich jedoch um Aspekte, deren kreative Neuverhandlung und Sichtbarmachung als ein Motor für die Emanzipationsbewegung insbesondere in Schweden gelten kann.

So waren Frauen zwar aus dem öffentlichen kirchlichen und akademischen Leben ausgeschlossen, nutzten aber stattdessen Romane, um kreative, theologische Entwürfe vorzulegen, die Themen wie Sexualität, Freiheit und Liebe neu verhandeln. Ebenso stellen die Handarbeiten ein Feld dar, das Mittel zur weiblichen Unterdrückung sein konnte, sich auf den zweiten Blick aber als Raum zeigt, in dem weibliche Handlungsmacht und weibliches Wissen konzentriert sind und sich schon sehr früh weibliches künstlerisches Schaffen entdecken lässt. Ende des 19. Jahrhunderts wurden Handarbeiten in Schweden zu einem Feld, in dem Frauen ökonomische Handlungsfreiheit, Künstlerinnenschaft und die Leitung von Institutionen für sich beanspruchten und auch in Bezug auf die Gegenwart stellt sich die Frage, welche Rolle Materialität und Handarbeiten in "weiblichen" Texten und Wissensräumen spielen.

Solchen verborgenen Linien "weiblichen Wissens" will das Seminar nachgehen und diese gemeinsam mit den Studierenden sichtbar machen. Damit soll auch eine Sensibilität dafür geweckt werden, wie "Kultur" entsteht, was darin sichtbar und was unhörbar ist.

## 5230026B Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption

2 SWS	6 LP				
VK	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	H. Rinderle

Autobiographisches Schreiben von Frauen ist en vogue – das zeigt nicht nur die Verleihung des Nobelpreises an Annie Ernaux 2022, sondern auch eine literarische Wiederentdeckung wie Tove Ditlevsens Kopenhagen-Trilogie.

In dem Vertiefungskurs werden wir uns dezidiert mit autobiografischen Texten von Frauen\* und Autor\*innenbiografien auseinandersetzen. Dabei spielen Aspekte der Selbst- und der Fremdinszenierung eine Rolle ebenso wie das Spannungsverhältnis zwischen Fakten und Fiktion. Ein Schwerpunkt wird auf die Gattung gelegt und das Zusammenspiel mit dem Literaturbetrieb – wer wird wann wie gehypt und gelesen?

Zwei Hauptziele stehen im Mittelpunkt des Seminars: Erstens soll es eine Verschiebung in der Betrachtung von Autobiografien vollzogen werden – weg vom narzisstischen Selbstporträt hin zu einer Anerkennung als literarische Texte mit ästhetischem Wert. Obwohl gerade Frauen häufig nur faktuales Schreiben über das eigene Leben zugestanden wurde, wurde gerade diese Form der Literatur lange von der Literaturkritik als wenig kunstvoll abgewertet. Zweitens zielt es darauf ab, Autobiografien als dynamischen Erinnerungsprozess zu verstehen, der durch verschiedene Interpretationen fortgeschrieben wird. Daher werden wir, beispielsweise auf einer Exkursion nach Dänemark und Schweden, folgenden Fragen nachgehen: Wie werden welche Autobiografien rezipiert? Inwiefern ändert sich ihre Rezeption im Laufe der Zeit und welche Auswirkungen haben solche Veränderungen auf die Darstellung des Lebens der Autorinnen?

Der Kurs wird sich vor allem mit drei kanonischen Schriftstellerinnen und ihren erfolgreichen Autobiografien beschäftigen: erstens Selma Lagerlöf, die, obwohl sie als erste Frau den Literaturnobelpreis erhielt, lange Zeit als ‚Märchentante‘ abgetan wurde, heute jedoch als queere Ikone eine andere Rezeption erfährt; zweitens Karen Blixen, zunächst bekannt als exzentrische Baroness und durch ihr Spiel mit Identitäten und Selbstinszenierungen, später vor allem als Geliebte und Verlassene im Film *Out of Africa*; und drittens Tove Ditlevsen, die als Arbeiterschriftstellerin beinahe in Vergessenheit geraten war, bis vor einiger Zeit durch Social Media ein regelrechter Hype um ihre autobiografischen Texte entstanden ist. Durch die Erkundung ihrer Werke soll das komplexe Zusammenspiel zwischen weiblicher Identität, literarischer Ästhetik und gesellschaftlichen Vorstellungen von "Weiblichkeit" untersucht werden.

## 5230027 Theorien und Methoden: Literaturwissenschaft

2 SWS	4 LP				
UE	Do	10-14	14tgl. (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein

1) findet vom 17.04.2025 bis 17.07.2025 statt

Der Kurs begleitet die zugehörigen Vertiefungskurse von Dörte Linke und Hanna Rinderle und bietet die Gelegenheit, sich intensiv mit theoretischen Texten auseinanderzusetzen, die für diese Kurse relevant sind. Angepasst an die Bedürfnisse und Interessen der Teilnehmenden erproben wir konventionell-akademische sowie kreative Methoden der Textlektüre.

Achtung: Die genauen Termine können sich noch ändern, sie werden in den ersten Kurssitzungen abgesprochen.

## Mediävistik

### 5230028 Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	L. Rösli, E. Sefcikova

*Eyrbyggja saga* ist eine altnordisch-isländische Prosaerzählung aus dem späten 13. Jahrhundert, welche nicht, wie bei den meisten Isländersagas der Fall, eine Familiengeschichte und -fehde erzählt, sondern sich auf eine Region und deren Bewohner\*innen bezieht. Im Kurs werden wir für die Erzählung wichtige Textstellen aus dem Altnordischen übersetzen und uns mit aktuellen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen der Saga nähern.

Im Kurs werden wir uns unter anderem mit Fragen nach (vor)christlichen Religionsphänomenen, der handschriftlichen Überlieferung der Erzählung, Rechtsdisputen im Text und den Rechtstexten der Zeit der Verschriftlichung der Saga, Medialitätsdiskursen, dem Monströsen und Übernatürlichen, politisch-ideologischen Konzepten von Macht und der Intertextualität der Saga beschäftigen.

Der Kurs wird im Rahmen des Team-Teaching-Programms der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät von Ela Sefcikova und Lukas Rösli gemeinsam unterrichtet.

Literatur:

Zur Vorbereitung empfohlene Lektüre:

*Eyrbyggja saga*. Einar Ól. Sveinsson und Matthías Þórðarson [Hrsg.]. Hið Íslenska Fornritafélag, Reykjavík<sup>2</sup> 1957 (1935). (=Íslensk fornrit, Bd. 4)

Die Saga von den Leuten auf Eyr = *Eyrbyggja saga* . Hrsg. und aus dem Altisländischen übersetzt von Klaus Bödl. Diederichs, München 1999. (=Saga Bibliothek der altnordischen Literatur. Island – Literatur und Geschichte)

Organisatorisches:

Voraussetzung: Die Einführung ins Altnordische muss abgeschlossen und bestanden sein.

Empfehlung: Es wird dringend empfohlen, den VK in Kombination mit der UE „Vom Kartieren einer Insel – Aktuelle Forschung zu den *Íslendingasögur*“ zu besuchen.

Moodle: Der Schlüssel zur Einschreibung in den Moodle-Kurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

## 5230029 Vom Kartieren einer Insel – Aktuelle Forschung zu den *Íslendingasögur*

2 SWS	4 LP				
UE	Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	L. Rösli

Die *Íslendingasögur* gehören in der skandinavistischen Mediävistik noch immer mit Abstand zu den meistbeforschten altnordisch-isländischen Narrativen. In der Übung werden wir uns daher mit der aktuellen Forschung zu den *Íslendingasögur* auseinandersetzen, wie sie national und international betrieben wird. Nebst der Beschäftigung mit der Forschung, welche wir lesen und diskutieren werden, werden auch Gäste ihre eigenen Zugänge vorstellen und zur Diskussion stellen. Daneben werden wir uns das Instrumentarium aneignen, um qualifiziert aktuelle Forschungsarbeiten zu rezensieren.

Literatur:

Zur Vorbereitung empfohlene Lektüre:

Ármann Jakobsson und Sverrir Jakobsson [Hrsg.]: *The Routledge Research Companion to the Medieval Icelandic Sagas* . Routledge, Oxford 2017. Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

Organisatorisches:

Voraussetzung: Die Einführung ins Altnordische muss abgeschlossen und bestanden sein.

Empfehlung: Es wird dringend empfohlen, die UE in Kombination mit dem VK „*Eyrbyggja saga* – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf“ zu besuchen.

Moodle: Der Schlüssel zur Einschreibung in den Moodle-Kurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

## Sprachwissenschaft

### 5230031 Werkzeuge für Sprachrecherche

2 SWS	4 LP				
UE	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	M. Norde

In dieser Übung werden Themen aus verschiedenen Bereichen der Linguistik (z.B. Morphologie, Syntax, Sprachsoziologie, Dialektologie, Sprachpolitik) sprachübergreifend recherchiert, wobei sowohl wissenschaftliche als auch populär-wissenschaftliche Quellen berücksichtigt werden. Im Fokus stehen Online-Werkzeuge, die bei dieser Recherche hilfreich sein können, wie z.B. skandinavische Datenbanken und Korpora, Werkzeuge zur Berechnung linguistischer Distanzen (Levenstein), Wortprofile (SketchEngine) und Visualisierung (Figuren, Karten). Diese Werkzeuge sind alle interaktiv und selbsterklärend, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Außerdem bietet die Übung eine Einführung in die Zitiersoftware Zotero und werden Vor- und Nachteile von KI-Tools kritisch reflektiert.

### 5230034 Sprachwissenschaftliches Kolloquium

2 SWS	6 LP				
VK	Di	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	M. Norde

In diesem Kolloquium stellen Forscher:innen aus Skandinavien und aus dem deutschsprachigen Raum ihre Projekte in der skandinavistischen Sprachwissenschaft vor. Zur Vorbereitung wird in der Woche vor der Gastveranstaltung einen kurzen Text der betreffenden Person gelesen und diskutiert, sodass wir in der nächsten Woche gezielt Fragen stellen können. Das Kolloquium ist also keine Vorlesungsreihe, sondern eine ausgelesene Möglichkeit, Forscher:innen in einer entspannten und lockeren Atmosphäre kennenzulernen. Außerdem bietet der Kurs einen Einblick in den Forschungsalltag: wie findet man Kooperationspartner:innen, was passiert eigentlich auf einer Tagung, und warum haben alle Angst vor „Reviewer 2“?

### 5230034Ü Sprachwissenschaftliches Kolloquium

2 SWS	6 LP				
VK	Di	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	M. Norde

In diesem Kolloquium stellen Forscher:innen aus Skandinavien und aus dem deutschsprachigen Raum ihre Projekte in der skandinavistischen Sprachwissenschaft vor. Zur Vorbereitung wird in der Woche vor der Gastveranstaltung einen kurzen Text der betreffenden Person gelesen und diskutiert, sodass wir in der nächsten Woche gezielt Fragen stellen können. Das Kolloquium ist also keine Vorlesungsreihe, sondern eine ausgelesene Möglichkeit, Forscher:innen in einer entspannten und lockeren Atmosphäre kennenzulernen. Außerdem bietet der Kurs einen Einblick in den Forschungsalltag: wie findet man Kooperationspartner:innen, was passiert eigentlich auf einer Tagung, und warum haben alle Angst vor „Reviewer 2“?

### 5230035 Genus und (In)Kongruenz

2 SWS	6 LP				
VK	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	D. Ebner

Die Anzahl der grammatikalischen Genera variiert innerhalb der nordgermanischen Sprachen und Sprachvarietäten; die bekanntesten Vertreter stellen die beiden Systeme Utrum-Neutrum bzw. Maskulinum-Femininum-Neutrum dar.

Der Kurs wird sich unter anderem folgenden Fragen widmen: Was ist so besonders an *pannekaker/pannkakor*, dass nach ihnen eine bestimmte Art von Satz als *pancake sentence* benannt wurde? Wie können Genussysteme in einer Sprache definiert und beschrieben werden? Welche Verknüpfungen lassen sich zwischen Genus, 'natürlichem' Geschlecht (Sexus) und sozialem Geschlecht (Gender) finden und wie wirken sie sich auf Kongruenz inner- und außerhalb einer Nominalphrase aus? Welche Genussysteme finden sich in den heutigen skandinavischen Sprachen, und wie lässt sich deren Entwicklung beschreiben? Welchen Einfluss nimmt dabei die Sprachplanung?

Es werden keine Kenntnisse inselskandinavischer Sprachen vorausgesetzt.

#### Literatur:

Die Literatur wird im Kurs bekanntgegeben; als in den Themenkomplex einführende Werke können u.a. folgende genannt werden: Aikhenvald, Alexandra. 2016. *How Gender Shapes the World*. Oxford: Oxford University Press.

Corbett, Greville. 1991. *Gender*. Cambridge: Cambridge University Press.

Duke, Janet. 2008. *The Development of Gender as a Grammatical Category. Five Case Studies from the Germanic Languages*. Heidelberg: C. Winter.

Nübling, Damaris & Helga Kotthoff. 2018. *Genderlinguistik. Eine Einführung in Sprache, Gespräch und Geschlecht*. Tübingen: Narr Francke Attempto.

## Modul 13 (MF): Spezialisierung Fachteil A

### Kulturwissenschaft

#### 5230023A Die queere Filmgeschichte Schwedens

2 SWS	6 LP					
VK	Fr	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	C. Hoffmann	

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

#### 5230024 Theorie und Methoden Kulturwissenschaft

2 SWS	3 LP / 4 LP					
UE	Fr	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Kraus	

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

#### 5230039 Kreative Methodologie

2 SWS	4 LP					
UE	Do	10-14	14tgl./2 (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	

1) findet vom 24.04.2025 bis 17.07.2025 statt

Der Kurs richtet sich an Bachelor- und Masterstudierende aller Fachteile. Die Studierenden bearbeiten während des Kurses eigene Projekte (z.B. Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, oder auch eigens für den Kurs entwickelte Vorhaben). Angepasst an die Bedürfnisse der Teilnehmenden erkunden wir auftretende theoretische und methodische Fragen und Probleme mit Hilfe von kreativen Techniken, Techniken aus der Systemaufstellung, oder auch des Schreiblabors. Die genauere Planung der Übung findet in der ersten Sitzung am 24.4. statt, die Teilnahme daran ist verpflichtend.

Achtung: Die genauen Termine können sich noch ändern, sie werden in den ersten Kurssitzungen abgesprochen.

### Literaturwissenschaft

#### 5230026A Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse

2 SWS	6 LP					
VK	Mi	08-10	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Linke	

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

#### 5230026B Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption

2 SWS	6 LP					
VK	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	H. Rinderle	

detaillierte Beschreibung siehe S. 8

#### 5230027 Theorien und Methoden: Literaturwissenschaft

2 SWS	4 LP					
UE	Do	10-14	14tgl. (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	

1) findet vom 17.04.2025 bis 17.07.2025 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 8

**5230039 Kreative Methodologie**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 10-14 14tgl./2 (1) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 1) findet vom 24.04.2025 bis 17.07.2025 statt  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 10*

## Mediävistik

**5230028 Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mi 14-16 wöch. DOR 24, 3.134 L. Rösli, E. Sefcikova  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 8*

**5230029 Vom Kartieren einer Insel – Aktuelle Forschung zu den Íslendingasögur**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 14-16 wöch. DOR 24, 3.134 L. Rösli  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230039 Kreative Methodologie**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 10-14 14tgl./2 (1) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 1) findet vom 24.04.2025 bis 17.07.2025 statt  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 10*

## Sprachwissenschaft

**5230031 Werkzeuge für Sprachrecherche**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Di 14-16 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230032 Übungen zu evaluativer Morphologie**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 14-16 wöch. DOR 24, 3.135 D. Ebner

In dieser Übung werden wir uns mit evaluativer Morphologie beschäftigen, d.h. damit, wie Sprecher:innen mit morphologischen Mitteln (wie Komposition, Affigierung, Reduplikation) (Be)Wertungen ausdrücken können. Die Bewertungskategorien umfassen dabei z.B. Diminution (wie deutsch *Hündchen*) und Augmentation (wie deutsch *Riesenhund*), Approximation (wie engl. *blueish*), Intensifikation (wie schw. *jätteliten*) und Prototypikalität. Werden, und wenn ja, wie werden diese Kategorien in den Sprachen des Nordens morphologisch ausgedrückt? In praktischen Übungen arbeiten wir mit Online-Korpora und werten in Excel Daten aus.

**5230034 Sprachwissenschaftliches Kolloquium**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Di 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230034Ü Sprachwissenschaftliches Kolloquium**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Di 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230035 Genus und (In)Kongruenz**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mo 14-16 wöch. DOR 24, 3.231 D. Ebner  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230039 Kreative Methodologie**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 10-14 14tgl./2 (1) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 1) findet vom 24.04.2025 bis 17.07.2025 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 10

## Modul 16 (MF/KF): Praxisorientierung

### 5230038 Einführung in die journalistische Praxis

2 SWS	3 LP				
PL	Mo	16-18	wöch.	DOR 24, 3.101	S. T.

Tomatensaft wird aus Tomaten gemacht und Rindergulasch aus Rindfleisch. Doch wie es das bei Hustensaft und Kindergulasch? Die deutsche Sprache ist ein Mysterium und nicht immer logisch. Als Kommunikationsprofi sollten Sie die Sprache jedoch kennen und in der Erreichung Ihrer Kommunikationsziele passgenau einsetzen können.

Im Kurs „Einführung in die journalistische Praxis“ werden wir genau dafür die Grundlagen erarbeiten. Denn das Ziel dieses Kurses ist es, gemeinsam die die Struktur von Kommunikation sowie deren praxisnaher Anwendung in der journalistischen Arbeit, der internen und externen Kommunikation sowie der Selbstständigkeit in diesem Umfeld zu erarbeiten. Diese Erarbeitung von in Form von Kurzvorträgen, dem gemeinsamen Austausch sowie praktischen Übungen und Aufgaben erfolgen.

Beginnend bei Sprache und Kommunikation werden wir schauen, wie wir die Aufmerksamkeit von Leserinnen und Lesern erhalten und gute Texte aufsetzen, die neugierig auf mehr machen.

Wir werden Nachrichten und Presseinformationen / Presseeinladungen schreiben und redigieren, Informationen im Internet suchen und bewerten, Fake-News aufdecken, den Suchmaschinen auf die Finger schauen und prüfen, inwiefern eine Suche über die KI sinnvoll erscheint.

Außerdem ist geplant, die Redaktion einer Online-Zeitung zu besuchen, einen Mini-Businessplan für eine Selbstständigkeit aufzusetzen sowie vertieft in alle Prozesse zum Einstieg in den ersten Job (Stellenausschreibung, Bewerbung, Bewerbungsgespräch, Probezeit, Kündigung Jobwechsel / Netzwerken, usw.) zu besprechen.

Dieser Kurs ist ein Praxiskurs, d.h. sie werden praktisch arbeiten. Praktisch arbeiten bedeutet konkret, dass Sie einen Kurzvortrag zu einem oder o.g. Themenfelder übernehmen, in unseren Sitzungen aktiv Aufgaben erledigen sowie aktiv an Diskussionen und Problemlösungen teilnehmen.

Dieser Kurs ist geeignet für alle, die im professionellen Umfeld wie dem Journalismus, der internen oder externen Unternehmenskommunikation oder freiberuflich im Bereich Journalismus oder Kommunikation arbeiten wollen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, selbstständiges Arbeiten und Lernen sowie Kenntnisse der Unterrichtsstruktur einer Universität sowie die Kenntnis der eigenen Studien- und Prüfungsordnung werden jedoch als zwingend notwendig vorausgesetzt. Da wir in der ersten Sitzung noch einmal alle Themen besprechen sowie die Kurzvorträge verteilen ist die Teilnahme an dieser ersten Sitzung für die Kursteilnahme obligatorisch.

Eventuelle Fragen und Unsicherheiten zur Teilnahme können wir gern vorab per Mail oder ebenfalls in der ersten Sitzung in einem direkten Gespräch klären.

Hjältigt välkommen!

### 5230056 Praxiskurs "Nordische Botschaften"

2 SWS	2 LP				D. Linke
UE					

Dieser Praxiskurs wird im „Selbststudium“ absolviert. Die Studierenden besuchen fünf Veranstaltungen freier Wahl in den Nordischen Botschaften. Zum Ende des Semesters ist eine kleine schriftliche Reflexion anzufertigen (welche Veranstaltungen wurden besucht und wie war deren Inhalt, wie ordnen diese sich in das bisherige Studium ein, was waren wichtige Erkenntnisse etc.) und einzureichen, die als Nachweis für den Besuch der Veranstaltungen dient. Zu senden ist diese kleine schriftliche Arbeit (max. 3 Seiten) an die Studienberatung ( [doerte.linke@hu-berlin.de](mailto:doerte.linke@hu-berlin.de) ), die dann auch die Leistungspunkte bescheinigt.

## Modul 17 (MF/KF)/Modul 18 (ZF): Vertiefung der fachlichen Kompetenzen

### 5230015 Einblicke in die skandinavische Literaturgeschichte

2 SWS	2 LP				
VL	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 1.101	S. Freifrau von Schnurbein

detaillierte Beschreibung siehe S. 5

### 5230017 Íslendingasögur – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus

2 SWS	2 LP				
VL	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.101	L. Rösli

detaillierte Beschreibung siehe S. 6

### 5230023A Die queere Filmgeschichte Schwedens

2 SWS	6 LP				
VK	Fr	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	C. Hoffmann

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

### 5230026A Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	08-10	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Linke

detaillierte Beschreibung siehe S. 7

**5230026B Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mo 12-14 wöch. DOR 24, 3.134 H. Rinderle  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 8*

**5230028 Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mi 14-16 wöch. DOR 24, 3.134 L. Rösli,  
 E. Sefcikova  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 8*

**5230034 Sprachwissenschaftliches Kolloquium**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Di 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230034Ü Sprachwissenschaftliches Kolloquium**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Di 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230035 Genus und (In)Kongruenz**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mo 14-16 wöch. DOR 24, 3.231 D. Ebner  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

**5230039 Kreative Methodologie**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 10-14 14tgl./2 (1) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von  
 Schnurbein  
 1) findet vom 24.04.2025 bis 17.07.2025 statt  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 10*

**5230040 Finnische Morphologie – wie wir deklinieren und konjugieren**  
 2 SWS 2 LP  
 UE Mo 14-16 wöch. DOR 24, 3.135 P. Päiviö

In diesem Übungskurs werden wir die wesentlichen Regeln der finnischen Kasus und Verbalinfixe und -suffixe vorgestellt, erworben und eingeübt. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf die Nomina (Substantive, Adjektive und Pronomen) und Verben, deren vielfältige Veränderbarkeit in Gruppenarbeit, spielerischen Formaten sowie Grammatikaufgaben erschlossen wird. Auch werden wir uns mit der grammatischen Terminologie dieses Feldes vertraut machen. Starke Empfehlung für Studierende der Kurse Finnisch II-IV.

**5230042 Yhdessä! Deutsch-finnische Kulturzusammenarbeit**  
 2 SWS 2 LP  
 UE Mo 10-12 wöch. DOR 24, 3.135 P. Päiviö

In diesem Kurs erschließen wir die zahlreichen Formen kultureller Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Finnland. Mit einem besonderen Fokus auf die Gegenwart. Betrachtet wird dabei das vielfältige Netz kulturellen Austauschs zwischen Finnland und Deutschland, von staatlichen Institutionen bis zu Stiftungen, privaten Initiativen und Arbeitsgruppen. Durch zahlreiche Exkursionen und Besuche von wichtigen VertreterInnen gewinnen wir ein ebenso konkretes wie praxisnahes Bild dieses Feldes, das den Studierenden relevante Perspektiven für mögliche Praktika und Berufsbilder öffnet. Die vertiefende Literatur wird sowohl aus finnischen wie deutschen Texten bestehen. Leistungsnachweise sind aktive Teilnahme, Präsentationen und durchgeführte Interviews.

Kurssprache: Deutsch

**5230051 Identitet, Kärlek och Lust - föreläsningsserie i svensk samtidslitteratur**  
 2 SWS 2 LP  
 VL Di 18-20 wöch. DOR 24, 3.231 S. Klieber

Föreläsningsserien "Identitet, Kärlek och Lust" anknyter till 40:e Bokmässan i Göteborgs tematik och är ett samarbete mellan sju skandinavistik-institutioner i Tyskland. Ringföreläsningen erbjuder ett urval av Sveriges mest intressanta och produktiva författarskap samt översättare. Alla föreläsningar genomförs online men därutöver finns även möjlighet att delta i två föreläsningar på plats. Jessica Schieffauer läser på Nordischer Klang i Greifswald (06.05.) och Karin Smirnov läser på Svenska Ambassaden i Berlin (02.06.).

Kursen är avsedd för alla som vill fördjupa sina kunskaper i svensk samtidslitteratur.

För den som behöver studiepoäng finns en kompletterande kurs som kommer att äga rum på följande dagar:

25.04.2025 / 09.05.2025 / 30.05.2025 (zoom) / 06.06.2025 / 20.06.2025 / 04.07.2025 / (11.07.2025)

**5230053 Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten ("Oberseminar")**2 SWS  
UE2 LP  
Di

16-18

wöch.

DOR 24, 3.231

S. Freifrau von  
Schnurbein

Das mit einem Augenzwinkern so genannte Oberseminar widmet sich dem gemeinsamen Studium von Praktiken des geistes- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens. In unterschiedlichen Studiengängen angesiedelt, schafft es für Bachelor- und Master-Student\*innen, Promovierende und Lehrende am Nordeuropa-Institut einen Spielraum: für einen offenen und wertschätzenden Austausch über eigene Projekte, Lektüren, Ideen und Wissensprozesse ebenso wie für gemeinsame Experimente mit traditionellen universitären Arbeitsweisen und kreativen Formen. Jenseits des Zwangs, Ziele, „Output“ und „Kompetenzen“ fest zu formulieren, erproben wir, was Wissenschaft in unserem Sinne sein könnte und sollte.

**5230055 Aktenzeichen # ð þ – Tutorium Altnordisch**2 SWS  
TU2 LP  
Mi

16-18

wöch.

DOR 24, 3.135

R. Feja

„Vits er þ#rf, þeim er Norrœnu læra“ (= Klugheit/Weisheit bedürfen diejenigen, die Altnordisch lernen)

Plündernde Wikinger, heidnische Rituale und allmächtige Könige: Es gibt viele Klischees zum Mittelalter im Norden Europas, doch was ist wirklich passiert? Beziehungsweise wie sahen die Bewohner der skandinavischen Halbinsel und der umgebenden Inseln sich selbst und ihre Gesellschaft? Dies lässt sich anhand der handschriftlich überlieferten Sagaliteratur am besten erfahren, doch um Editionen dieser Handschriften lesen zu können benötigt man Grundkenntnisse des Altnordischen.

Das Ziel des Tutoriums ist es, begleitend zum Grundkurs „Einführung ins Altnordische“ (Termine siehe unten) folgende sprachliche Kompetenzen zu vermitteln:

- sicherer Umgang mit altnordischen Grammatiken, Wörterbüchern und Online-Ressourcen
- Anfertigen von Übersetzungen aus dem Altnordischen ins Deutsche
- schnelleres Textverständnis durch sicheres Erkennen von Fällen, Pronomen und Präpositionen

Zum Erlangen der 2 Leistungspunkte ist regelmäßige Anwesenheit und ein 5-minütiger Vortrag Pflicht.

Der Kurs kann als Teil von Modul 17/18 oder 19/20, aber auch einfach zur Auffrischung/Wiederholung der Altnordisch-Kenntnisse belegt werden.

Literatur:

**Grammatiken:**

Haugen, Odd Einar: „Norrøne Grammatik im Überblick“, Bergen 2013

Nedoma, Robert: „Kleine Grammatik des Altnordischen“, Heidelberg 2001

Röhn, Hartmut: „Materialien und Erläuterungen zur Grammatik des Altnordischen“, Berlin 2000

**Wörterbücher:**

Baetke, Walter: „Wörterbuch zur altnordischen Prosaliteratur“, Berlin 1987

Cleasby, Richard: Vigfússon, Gudbrand: „An Icelandic-English Dictionary“, 1874

de Vries, Jan: „Altnordisches etymologisches Wörterbuch“, Köln 1961

A Dictionary of Old Norse Prose: <https://onp.ku.dk/english/>

Organisatorisches:

Die Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche. Die erste Veranstaltung wird am 24. April 2024 stattfinden.

**5230057 Tutorium Isländisch**2 SWS  
TU

Mo

12-14

wöch.

DOR 24, 3.231

J. Walenski

detaillierte Beschreibung siehe S. 3

**5230099 Exkursion nach Schweden**2 SWS  
EX

2 LP / 2,5 LP

Block+SaSo (1)

S. Klieber,  
D. Linke,  
H. Rinderle

1) findet vom 15.05.2025 bis 25.05.2025 statt

Im Sommersemester 2025 wird die jährliche Exkursion nach Dänemark und Schweden führen. Wir werden dort auf „literarischen Spuren“ unterwegs sein, geplant sind z.B. Besuche in den Museen zu Karen Blixen und Selma Lagerlöf, Stadtbesichtigungen in Kopenhagen, Göteborg und Stockholm und der Besuch von wissenschaftlichen Einrichtungen, die sich insbesondere mit der Geschichte von Frauen auseinandersetzen.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion ist der Besuch eines der dazugehörigen Vertiefungskurse im Sommersemester 2025. Die Exkursion wird voraussichtlich durch die Fakultät finanziell gefördert.

**Modul 19/Modul 20 (MF/KF/ZF): Erweiterung der fachlichen Kompetenzen**

**Obs!** Studierende die diesen Grundkurs **innerhalb des Moduls 19** belegen, erbringen zusätzlich Arbeitsleistungen im Umfang von 3 LP, um auf die Gesamtpunktzahl von 6 LP zu kommen. Dies muss zu Beginn des Kurses mit der jeweiligen Lehrkraft besprochen werden.

## Literaturwissenschaft

### 5230015 Einblicke in die skandinavische Literaturgeschichte

2 SWS	2 LP				
VL	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 1.101	S. Freifrau von Schnurbein

detaillierte Beschreibung siehe S. 5

### 5230016 Einführung in die skandinavistische Literaturwissenschaft

2 SWS	3 LP				
GK	Mo	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	H. Rinderle
GK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Linke

detaillierte Beschreibung siehe S. 5

## Mediävistik

### 5230017 Íslendingasögur – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus

2 SWS	2 LP				
VL	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.101	L. Rösli

detaillierte Beschreibung siehe S. 6

### 5230018 Einführung in die skandinavistische Mediävistik - "Þorsteinn hieß ein Mann" und andere Geschichten aus Island

2 SWS	3 LP				
GK	Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Kraus
GK	Fr	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Kraus

detaillierte Beschreibung siehe S. 6

## Modul 21 (MF/KF): Erweiterung/Vertiefung der sprachlichen Kompetenzen

### 5230040 Finnische Morphologie – wie wir deklinieren und konjugieren

2 SWS	2 LP				
UE	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.135	P. Päiviö

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

### 5230042 Yhdessä! Deutsch-finnische Kulturzusammenarbeit

2 SWS	2 LP				
UE	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 3.135	P. Päiviö

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

### 5230043 Übersetzungskurs (dänisch)

2 SWS	2 LP				
UE	Mi	16-18	wöch.	DOR 24, 3.231	A. Ellegaard

In diesem Kurs werden wir uns dem Thema Literarisches Übersetzen widmen, indem wir einzelne Gedichte aus dem 2008 erschienenen Gedichtband *Min Lillebror* der dänischen Autorin Christel Wiinblad ins Deutsche übersetzen. Weil das Werk schon ins Englische übertragen worden ist, werden wir auch Gelegenheit haben, uns konkret mit unterschiedlichen Übersetzungsstrategien auseinanderzusetzen. Unterrichtssprache ist Deutsch, sehr gute Dänisch-Lesekenntnisse werden vorausgesetzt.

### 5230045 Fra Asbjørnsen og Moe til «Nordic Manga»: Norsk barnelitteratur i et kulturhistorisk perspektiv (norwegisch) (norwegisch)

2 SWS	2 LP				
UE	Fr	10-16	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	J. Eder
	Fr	10-16	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	J. Eder
	Fr	10-16	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	J. Eder
	Fr	10-16	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	J. Eder

1) findet am 25.04.2025 statt  
 2) findet am 02.05.2025 statt  
 3) findet am 09.05.2025 statt  
 4) findet am 16.05.2025 statt

Emnet gir en innføring i norsk barnelitteratur fra tidlig 1800-tallet til vår egen tid. Gjennom et litteraturhistorisk perspektiv utforsker vi hvordan barnelitteraturen har utviklet seg, og hva den kan fortelle oss om norsk kultur, samfunn og verdier. Studentene skal lese både hele verk og utdrag hjemme som forberedelse til undervisningsøkene. Undervisningen vil bestå av foredrag, diskusjon og

enkelte skriftlige oppgaver for å fremme forståelse og refleksjon. Emnet legger særlig vekt på å styrke studentenes leseforståelse og muntlige ferdigheter. Kurset er best egnet for studenter som har gjennomført norsk språkkurs på trinn 3, men også andre med gode språkferdigheter i norsk eller andre skandinaviske språk er velkomne til å delta.

**Studierende mit abgeschlossener Sprachausbildung in Schwedisch oder Dänisch sind auch willkommen, am Kurs teilzunehmen.**

## 5230046 Norsk for viderekomne (norwegisch)

2 SWS	2 LP				
UE	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	J. Eder

Kurset er designet for deltakere som har nivå B2 i norsk, og målet er å hjelpe deltakerne å oppnå nivå C1 i løpet av kurset. Kurset vil være en kombinasjon av teori og praktiske øvelser, og vil dekke et bredt spekter av emner for å hjelpe deltakerne med å utvikle ferdigheter i både skriftlig og muntlig norsk. Det vil være fokus på grammatikk, lese- og lytteforståelse, skriving, muntlige ferdigheter, kultur og samfunn, business norsk, norske medier, norsk litteratur, en introduksjon til nynorsk og mer. Gjennom kurset vil deltakerne få muligheten til å jobbe med avanserte tekster og øve seg i å kommunisere på norsk på en presis og flytende måte. Kurset vil også gi deltakerne en dypere forståelse av norsk kultur og samfunn, samt (ny-)norsk litteratur og medier.

## 5230047 Oversettelse norsk

2 SWS	2 LP				
UE	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.135	J. Eder

Kurset vil gi deg en introduksjon til oversettelse som fag, og gir deg kunnskap om historien og metodene som brukes i oversettelse mellom norsk og tysk.

Oversettelse er et viktig og spennende fag som gir deg mulighet til å arbeide med å formidle budskap og kultur mellom språk og nasjoner. I dette kurset vil vi se på historien og utviklingen av oversettelse, teoriene som ligger til grunn for oversettelse, metodene som brukes i oversettelse og hva som er viktig å ta hensyn til i oversettelse mellom norsk og tysk.

Gjennom kurset vil du få en forståelse av de viktigste grammatiske, syntaktiske og kulturelle forskjellene mellom norsk og tysk, og hvordan det påvirker oversettelsen. Du vil også få praktisk trening i å oversette ulike tekster mellom norsk og tysk, med tilbakemeldinger og diskusjon i gruppen. Kurset er designet som en kombinasjon av teori og praksis, og vil gi deg en bred forståelse av oversettelse som fag og gi deg mulighet til å utvikle din evne til å oversette mellom norsk og tysk.

**Teilnahmevoraussetzungen:** Norwegischkenntnisse entsprechend SP *Norwegisch* 3 oder vergleichbare Kenntnisse.

## 5230048 Svensk samtidslitteratur (kompletterande kurs) (schwedisch)

2 SWS	2 LP				
UE	Fr	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Klieber

Denna kurs är kompletterande till föreläsningsserien "Identitet, Kärlek och Lust" som anknyter till 40:e Bokmässan i Göteborgs tematik och är ett samarbete mellan sju skandinavistik-institutioner i Tyskland. Föreläsningsserien erbjuder ett urval av Sveriges mest intressanta och produktiva författarskap samt översättare. Alla föreläsningar genomförs online men därutöver finns även möjlighet att delta i två föreläsningar på plats. Jessica Schieffauer läser på Nordischer Klang i Greifswald (06.05.) och Karin Smirnoff läser på Svenska Ambassaden i Berlin (02.06.).

Kursen är avsedd för alla som vill fördjupa sina kunskaper i svensk samtidslitteratur. Vi kommer att läsa och diskutera romaner och kortare texter av bl. a. Karin Smirnoff och Lina Wolff. För att kunna godkännas på kursen är både deltagandet i ringföreläsningen och ett muntligt föredrag på kursen obligatoriskt.

Kursen kommer att äga rum på följande dagar:

25.04.2025 / 09.05.2025 / 30.05.2025 (zoom) / 06.06.2025 / 20.06.2025 / 04.07.2025 / (11.07.2025)

Krav för att kunna delta på kursen är godkänt resultat på Svenska 3.

Organisatorisches:

Findet nicht wöchentlich statt. Termine siehe Kommentar, unter Vorbehalt.

## 5230049 Översättning (svenska)

2 SWS	2 LP				
UE	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Klieber

Kursen ger en introduktion i översättningsteorins viktigaste principer och problematik. Översättningsproblematiken utgår från aspekter såsom grammatisk struktur, språklig variation, semantik och pragmatik. Inom ramen för kursen kommer facktexter att översättas. Texterna kommer att vara av varierande innehåll och svårighetsgrad. Tonvikten kommer att läggas vid felanalys med utgångspunkt i svenska språkets morfologi och syntax. Stilistiska element specifika för facktexter kommer också att behandlas.

**Krav** för att kunna delta på kursen är godkänt resultat på provet i *Svenska 3*.

För betyget godkänt skall studenten kunna: redogöra för översättningsarbetets teori och praktik, presentera konkreta lösningar på semantiska och grammatiska översättningsproblem, vid skriftlig produktion kunna uppvisa att man översätter på ett korrekt och idiomatiskt sätt och att man behärskar olika perspektiv vid stilistisk variation.

## 5230050 Samhälle – språk - litteratur (schwedisch) (schwedisch)

2 SWS	2 LP				
UE	Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.231	S. Klieber

Samhälle, språk och litteratur är tre fenomen som påverkar och präglar varandra. Samhället återspeglas i litteraturen och likaså i språket. För att få en inblick i det svenska samhället ska vi ägna oss åt det svenska språkets variationer samt läsa olika sorters texter. Kursen sker inom ramen för årets studieresa till Sverige där vi kommer att besöka både storstäder och landsbygden. Med

utgångspunkt i detta lär vi oss mer om svenska dialekter och sociolekter och kompletterar med läsning av bl. a. Selma Lagerlöf och Gustaf Fröding. Språklig övning i form av grammatik och ordförråd ingår i kursen. För att kunna godkännas på kursen är det obligatoriskt att hålla ett muntligt föredrag.

Det krävs avslutade språkkurser i svenska på B.A.-nivån (Svenska 3) för att kunna delta i kursen.

<b>5230051</b>	<b>Identitet, Kärlek och Lust - föreläsningsserie i svensk samtidslitteratur</b>	2 SWS VL	2 LP Di	18-20	wöch.	DOR 24, 3.231	S. Klieber
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 13</i>						
<b>5230055</b>	<b>Aktenzeichen # ð þ – Tutorium Altnordisch</b>	2 SWS TU	2 LP Mi	16-18	wöch.	DOR 24, 3.135	R. Feja
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 14</i>						
<b>5230057</b>	<b>Tutorium Isländisch</b>	2 SWS TU	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	J. Walenski
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 3</i>						
<b>5230058</b>	<b>Tutorium Norwegisch</b>	2 SWS TU	Mi	10-12	wöch.	DOR 24, 3.231	L. Gansel
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 4</i>						

## Masterstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien

### Modul 2: Fachspezifische Sprachkompetenz

Nach Konsultation mit den Lektorinnen und Lektoren sind im 1. Semester Sprachkurse aus dem Gesamtangebot des Nordeuropa-Instituts zu wählen.

<b>5230096</b>	<b>Identitet, Kärlek och Lust - föreläsningsserie i svensk samtidslitteratur</b>	2 SWS VL	2 LP Di	18-20	wöch.		S. Klieber
----------------	--	-------------	------------	-------	-------	--	------------

Föreläsningsserien "Identitet, Kärlek och Lust" anknyter till 40:e Bokmässan i Göteborgs tematik och är ett samarbete mellan sju skandinavistik-institutioner i Tyskland. Ringföreläsningen erbjuder ett urval av Sveriges mest intressanta och produktiva författarskap samt översättare. Alla föreläsningar genomförs online men därutöver finns även möjlighet att delta i två föreläsningar på plats. Jessica Schieffauer läser på Nordischer Klang i Greifswald (06.05.) och Karin Smirnoff läser på Svenska Ambassaden i Berlin (02.06.).

Kursen är avsedd för alla som vill fördjupa sina kunskaper i svensk samtidslitteratur.

För den som behöver studiepoäng finns en kompletterande kurs: Svensk samtidslitteratur som kommer inte att äga rum varje vecka. Prelimära kurstillfällen är följande:

25.04.2025 / 09.05.2025 / 30.05.2025 (zoom) / 06.06.2025 / 20.06.2025 / 04.07.2025 / (11.07.2025)

Beleg nach Absprache für Master möglich.

### Dänisch

<b>5230067</b>	<b>Tekstreception (dänisch)</b>	2 SWS UE	2 LP Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	A. Ellegaard
----------------	---------------------------------	-------------	------------	-------	-------	---------------	--------------

I dette kursus og parallelkurset Tekstproduktion vil vi med udgangspunkt i et specifikt fagligt tema beskæftige os med brugen af dansk som fag- og videnskabssprog, herunder med spørgsmålet om, hvad der kendetegner fagsproglige og videnskabelige tekster i forhold til andre teksttyper.

<b>5230068</b>	<b>Tekstproduktion (dänisch)</b>	2 SWS UE	2 LP Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.135	A. Ellegaard
----------------	----------------------------------	-------------	------------	-------	-------	---------------	--------------

I dette kursus og parallelkurset Tekstreception vil vi med udgangspunkt i et specifikt fagligt tema beskæftige os med brugen af dansk som fag- og videnskabssprog, herunder med spørgsmålet om, hvad der kendetegner fagsproglige og videnskabelige tekster i forhold til andre teksttyper.

## Norwegisch

### 5230069    **Tekstproduksjon (norwegisch)**

2 SWS UE	2 LP Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.135	J. Eder
-------------	------------	-------	-------	---------------	---------

Dette kurset i tekstproduksjon på masternivå er designet for å forbedre ferdighetene dine i å skrive akademiske tekster på et høyt nivå. Gjennom møtene vil du lære om forskjellige tekstsjangere og metoder for å analysere og bruke kilder, tekststruktur og organisering, skrivestil og formatering, argumentasjon og retorikk, redigering og revisjon, kritisk tenkning og selvrefleksjon, og fagspesifikke øvelser. Du vil også få muligheten til å motta og gi tilbakemelding på egen og andres skriving, samt å evaluere din egen framgang i tekstproduksjon på masternivå. Dette kurset er en kombinasjon av teori og praksis, og vil gi deg verktøyene du trenger for å skrive effektive og kvalitativt høye akademiske tekster.

### 5230070    **Tekstresepsjon (norwegisch)**

2 SWS UE	2 LP Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 3.135	J. Eder
-------------	------------	-------	-------	---------------	---------

Dette kurset i tekstresepsjon på masternivå er designet for å forbedre ferdighetene dine i å forstå og analysere komplekse tekster. I løpet av kurset møter vil du lære om forskjellige tekstsjangere og metoder for å organisere og strukturere tekster, kritisk lesing, analyse av kilder og fakta, formell og uformell logikk, terminologi og tekstlingvistikk. Du vil også få muligheten til å øve på å presentere og diskutere analysearbeidet ditt, anvende metodene i praktiske situasjoner, og arbeide med et prosjekt under veiledning. Dette kurset er en kombinasjon av teori og praksis, og vil gi deg verktøyene du trenger for å forstå og analysere komplekse tekster på et høyt nivå.

## Schwedisch

### 5230071    **Textproduktion (schwedisch)**

2 SWS UE	2 LP Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	S. Klieber
-------------	------------	-------	-------	---------------	------------

Med utgangspunkt i förlagan skriver studenterna som inledning i kursen olika typer av facktext med varierande svårighetsgrad. Tematiskt kommer texterna att anknyta till samhällseliga, litterära och lingvistiska ämnen. Inom ramen för kursen kommer studenterna också att titta på den vetenskapliga prosans stil utifrån några svenska exempel och de kommer att ges möjlighet att skapa egen vetenskaplig text på svenska. Målet med kursen är större språklig säkerhet inom ramen för vetenskapligt skrivande samt befästandet och tillägnandet av förvärvade och nya språkstrukturer. Krav för att kunna delta i kursen är avslutade kurser på B.A.-programmet.

### 5230072    **Textreception (schwedisch)**

2 SWS UE	2 LP Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 3.231	S. Klieber
-------------	------------	-------	-------	---------------	------------

Inom ramen för kursen kommer deltagarna att arbeta med texter av olika svårighetsgrad. Val av texter kommer att ha kulturvetenskaplig, lingvistisk och litterär inriktning. Målet med kursen är tillägnandet av vetenskaplig text inom nämnda områden med dess specifika innehållsmässiga och strukturella utformning och begreppsregister samt formulering av frågeställningar i samband med läst material. Krav för att kunna delta i kursen är avslutade kurser på B.A.-programmet.

## Modul 3: Fachliche Vertiefung

### 5230076    **Nordatlantische Meeresdichtungen des 20. Jahrhunderts**

2 SWS SE	5 LP Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Freifrau von Schnurbein, T. Kohlbeck
-------------	------------	-------	-------	---------------	---

Die Nähe zum Meer beeinflusst Menschen. Fischerei und Seefahrt, als bestimmende Faktoren des Zusammenlebens in Küstenregionen, schlagen sich in den Narrativen der nationalen Literaturen der Nordatlantik-Region nieder. Der Kurs spürt den maritimen Bildern nach und fragt nach Gemeinsamkeiten sowie regionalen Unterschieden.

Wir werden jeweils einen exemplarischen Roman der Färöer, Islands und Schottlands lesen. Darüber hinaus werden wir als Bezugspunkt zur Literatur des skandinavischen Festlands einen thematisch ähnlichen dänischen Roman lesen und uns mit den (post-)kolonialen Realitäten und Verquickungen der genannten Regionen auseinandersetzen.

Der Kurs ist in Theorie- und Romansitzungen unterteilt. In den Theoriesitzungen beschäftigen wir uns im Plenum mit Forschungsliteratur zum Nordatlantikraum. Für die Romansitzungen übernehmen die Studierenden entweder allein oder in Gruppen die Sitzungspatenschaft.

Alle Romane werden in deutscher oder englischer Sprache zur Verfügung gestellt, so dass der Kurs auch für Studierende ohne die jeweiligen Sprachkenntnisse möglich ist.

## 5230082 The making of words: creativity and productivity in word formation; Kreativität und Produktivität in der Wortbildung (deutsch-englisch)

2 SWS 4 LP / 5 LP  
SE Mi 08-10 wöch. DOR 24, 3.101 M. Norde

This seminar is concerned with the making of words and patterns as linguistic creativity. We discuss questions such as: "what is the difference between 'creativity' and 'errors'?", or "how do creativity and productivity intersect?". We address these questions both in critical discussions of secondary literature and in practical exercises, using data from various languages (depending on the students' background and personal interests), with case studies including both word formation patterns (e.g. adjectives ending in -ish) or phrasal idioms (e.g. happy as a frog in a lily pond). Where theory is concerned, the seminar is based on Construction Morphology, a framework that lends itself particularly well to the analysis of linguistic creativity. For the empirical analysis, students will gain hands-on experience in working with data from online web corpora: searching patterns, filtering and annotating data, and data visualisation, as well as various methods to compute productivity. No previous experience with quantitative analysis is required, the corpus tools are available online and intuitive, and tutorials are made available to guide the students through Excel and other software. In the first part of the seminar, theoretical and practical meetings alternate with guest lectures; in the second part, students carry out their own projects, getting feedback on each step in the process. Classes are offered in English, but students can use German for their assignments and exams, or to ask questions in class.

In diesem Kurs wird das Entstehen neuer Wörter und Wortbildungsmuster als kreatives Handeln thematisiert. Was ist der Unterschied zwischen 'kreativ' und 'falsch'? Wie verhalten sich Kreativität und Produktivität zu einander? Diese Fragen werden sowohl anhand der Forschungsliteratur als auch in praktischen Übungen kritisch besprochen, wobei Datensätze aus verschiedenen Sprachen qualitativ und quantitativ analysiert werden. Im Fokus stehen sowohl Wortbildungsmuster (z.B. sogenannte Präfixoide wie *mordslecker* oder *saucool*) als auch Idiome (z.B. *dumm wie ein Block Tofu*, *je Sommer desto schlimmer*). Als theoretischer Rahmen dient die Konstruktionsmorphologie, die sich besonders gut dafür eignet, neue Entwicklungen in der Sprache infolge kreativen Sprachgebrauchs zu beschreiben und zu erklären. Der Kurs bietet außerdem eine Einführung in die Arbeit mit Webkorpora (Datenerhebung und Annotation), sowie verschiedene Methoden zur Berechnung und Visualisierung von Produktivität.

Im ersten Teil des Kurses wechseln Theoriesitzungen, Werkstatt Sitzungen und Gastvorträge sich ab; im zweiten Teil wird ein eigenes empirisches Forschungsprojekt durchgeführt, wobei jeder Schritt im Arbeitsprozess (Fragestellung und Hypothese, Datenerhebung, Analyse und Visualisierung) im Kurs besprochen und betreut wird. Der Kurs wird auf Englisch gehalten, aber Aufgaben und Prüfungen können auch auf Deutsch verfasst werden. Fragen können natürlich auch auf Deutsch gestellt werden.

## 5230084 Sprachwissenschaftliches Kolloquium

2 SWS 5 LP  
SE Di 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde

In diesem Kolloquium stellen Forscher:innen aus Skandinavien und aus dem deutschsprachigen Raum ihre Projekte in der skandinavistischen Sprachwissenschaft vor. Zur Vorbereitung wird in der Woche vor der Gastveranstaltung einen kurzen Text der betreffenden Person gelesen und diskutiert, sodass wir in der nächsten Woche gezielt Fragen stellen können. Das Kolloquium ist also keine Vorlesungsreihe, sondern eine ausgelesene Möglichkeit, Forscher:innen in einer entspannten und lockeren Atmosphäre kennenzulernen. Außerdem bietet der Kurs einen Einblick in den Forschungsalltag: wie findet man Kooperationspartner:innen, was passiert eigentlich auf einer Tagung, und warum haben alle Angst vor „Reviewer 2“?

## 5230087 Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption

2 SWS 5 LP  
SE Mo 12-14 wöch. DOR 24, 3.134 H. Rinderle

Autobiographisches Schreiben von Frauen ist en vogue – das zeigt nicht nur die Verleihung des Nobelpreises an Annie Ernaux 2022, sondern auch eine literarische Wiederentdeckung wie Tove Ditlevsens Kopenhagen-Trilogie.

In dem Vertiefungskurs werden wir uns dezidiert mit autobiografischen Texten von Frauen\* und Autor\*innenbiografien auseinandersetzen. Dabei spielen Aspekte der Selbst- und der Fremddarstellung eine Rolle ebenso wie das Spannungsverhältnis zwischen Fakten und Fiktion. Ein Schwerpunkt wird auf die Gattung gelegt und das Zusammenspiel mit dem Literaturbetrieb – wer wird wann wie gehypt und gelesen?

Zwei Hauptziele stehen im Mittelpunkt des Seminars: Erstens soll es eine Verschiebung in der Betrachtung von Autobiografien vollzogen werden – weg vom narzisstischen Selbstporträt hin zu einer Anerkennung als literarische Texte mit ästhetischem Wert. Obwohl gerade Frauen häufig nur faktuales Schreiben über das eigene Leben zugestanden wurde, wurde gerade diese Form der Literatur lange von der Literaturkritik als wenig kunstvoll abgewertet. Zweitens zielt es darauf ab, Autobiografien als dynamischen Erinnerungsprozess zu verstehen, der durch verschiedene Interpretationen fortgeschrieben wird. Daher werden wir, beispielsweise auf einer Exkursion nach Dänemark und Schweden, folgenden Fragen nachgehen: Wie werden welche Autobiografien rezipiert? Inwiefern ändert sich ihre Rezeption im Laufe der Zeit und welche Auswirkungen haben solche Veränderungen auf die Darstellung des Lebens der Autorinnen?

Der Kurs wird sich vor allem mit drei kanonischen Schriftstellerinnen und ihren erfolgreichen Autobiografien beschäftigen: erstens Selma Lagerlöf, die, obwohl sie als erste Frau den Literaturnobelpreis erhielt, lange Zeit als ‚Märchentante‘ abgetan wurde, heute jedoch als queere Ikone eine andere Rezeption erfährt; zweitens Karen Blixen, zunächst bekannt als exzentrische Baroness und durch ihr Spiel mit Identitäten und Selbstinszenierungen, später vor allem als Geliebte und Verlassene im Film *Out of Africa*; und drittens Tove Ditlevsen, die als Arbeiterschriftstellerin beinahe in Vergessenheit geraten war, bis vor einiger Zeit durch Social Media ein regelrechter Hype um ihre autobiografischen Texte entstanden ist. Durch die Erkundung ihrer Werke soll das komplexe Zusammenspiel zwischen weiblicher Identität, literarischer Ästhetik und gesellschaftlichen Vorstellungen von "Weiblichkeit" untersucht werden.

## 5230088 Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse

2 SWS 5 LP  
SE Mi 08-10 wöch. DOR 24, 3.134 D. Linke

Der Vertiefungskurs wird sich wesentlich mit der Frage nach marginalisierten Stimmen innerhalb gesamtgesellschaftlicher Wissensdiskurse auseinandersetzen und dabei auch beleuchten, inwiefern literarische Texte als (experimentelle) Räume für diese fungieren können. Exemplarisch wird hierbei zunächst die Literatur von skandinavischen Autorinnen des sogenannten Modernen Durchbruchs und der Moderne betrachtet, also einer Zeit, in der intensive gesellschaftliche Debatten stattfanden und tradierte Institutionen wie die Ehe, die Staatskirche und die Machtverhältnisse in der Gesellschaft insgesamt in Frage gestellt wurden.

Dies schlug sich auch in der Gründung der Frauenbewegung nieder. Das Seminar soll sich vor allem zwei Kernthemen der Frauenbewegung widmen, die in der Forschung bisher wenig untersucht sind, unter anderem, weil sie vermeintlich im Kontrast zur weiblichen Emanzipation stehen: Religion und Handarbeiten. Bei näherem Hinsehen handelt es sich jedoch um Aspekte, deren kreative Neuverhandlung und Sichtbarmachung als ein Motor für die Emanzipationsbewegung insbesondere in Schweden gelten kann.

So waren Frauen zwar aus dem öffentlichen kirchlichen und akademischen Leben ausgeschlossen, nutzten aber stattdessen Romane, um kreative, theologische Entwürfe vorzulegen, die Themen wie Sexualität, Freiheit und Liebe neu verhandeln. Ebenso stellen die Handarbeiten ein Feld dar, das Mittel zur weiblichen Unterdrückung sein konnte, sich auf den zweiten Blick aber als Raum zeigt, in dem weibliche Handlungsmacht und weibliches Wissen konzentriert sind und sich schon sehr früh weibliches künstlerisches Schaffen entdecken lässt. Ende des 19. Jahrhunderts wurden Handarbeiten in Schweden zu einem Feld, in dem Frauen ökonomische Handlungsfreiheit, Künstlerinnenschaft und die Leitung von Institutionen für sich beanspruchten und auch in Bezug auf die Gegenwart stellt sich die Frage, welche Rolle Materialität und Handarbeiten in "weiblichen" Texten und Wissensräumen spielen.

Solchen verborgenen Linien "weiblichen Wissens" will das Seminar nachgehen und diese gemeinsam mit den Studierenden sichtbar machen. Damit soll auch eine Sensibilität dafür geweckt werden, wie "Kultur" entsteht, was darin sichtbar und was unhörbar ist.

## 5230089 Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf

2 SWS	5 LP				
SE	Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	L. Rösli, E. Sefcikova

*Eyrbyggja saga* ist eine altnordisch-isländische Prosaerzählung aus dem späten 13. Jahrhundert, welche nicht, wie bei den meisten Isländersagas der Fall, eine Familiengeschichte und -fehde erzählt, sondern sich auf eine Region und deren Bewohner\*innen bezieht. Im Kurs werden wir für die Erzählung wichtige Textstellen aus dem Altnordischen übersetzen und uns mit aktuellen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen der Saga nähern.

Im Kurs werden wir uns unter anderem mit Fragen nach (vor)christlichen Religionsphänomenen, der handschriftlichen Überlieferung der Erzählung, Rechtsdisputen im Text und den Rechtstexten der Zeit der Verschriftlichung der Saga, Medialitätsdiskursen, dem Monströsen und Übernatürlichen, politisch-ideologischen Konzepten von Macht und der Intertextualität der Saga beschäftigen.

Der Kurs wird im Rahmen des Team-Teaching-Programms der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät von Ela Sefcikova und Lukas Rösli gemeinsam unterrichtet.

### Literatur:

Zur Vorbereitung empfohlene Lektüre:

*Eyrbyggja saga*. Einar Ól. Sveinsson und Matthías Þórðarson [Hrsg.]. Hið Íslenska Fornritafélag, Reykjavík<sup>2</sup> 1957 (1935). (=Íslensk fornrit, Bd. 4)

*Die Saga von den Leuten auf Eyr = Eyrbyggja saga*. Hrsg. und aus dem Altisländischen übersetzt von Klaus Bödl. Diederichs, München 1999. (=Saga Bibliothek der altnordischen Literatur. Island – Literatur und Geschichte)

### Organisatorisches:

Voraussetzung: Die Einführung ins Altnordische muss abgeschlossen und bestanden sein.

Empfehlung: Es wird dringend empfohlen, den VK in Kombination mit der UE „Vom Kartieren einer Insel – Aktuelle Forschung zu den *Íslendingasögur*“ zu besuchen.

Moodle: Der Schlüssel zur Einschreibung in den Moodle-Kurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

## Modul 4: Studienprojekt

### 5230086 Studienprojekt Master Skandinavistik

2 SWS	8 LP				
SPJ	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 3.135	M. Norde

"Spannende" Krimis und "flotte" Sofas: Im Studienprojekt 2025 stehen Skandinavienbilder im Fokus. Fragen, womit wir uns unter anderem auseinandersetzen werden, sind:

Wie sehen die Skandinavier sich und ihre Sprachen und Kulturen?

Wie sehen die Anderen Skandinavien und dessen Sprachen und Kulturen?

Werden die skandinavischen Gesellschaften immer noch als Modellgesellschaften wahrgenommen?

Welche Vorstellungen hatte ich selbst von Skandinavien und von der Skandinavistik, bevor ich mit meinem Skandinavistikstudium angefangen habe?

Spezifische Themen werden je nach Interesse der Teilnehmer:innen ausgewählt. Während des Semesters werden wir einige Veranstaltungen besuchen (z.B. in den Botschaften) und der Kurs wird mit einer kleinen Ausstellung abgeschlossen.

## Modul 5: Kolloquium

### 5230090 Masterkolloquium

2 SWS	4 LP				
CO	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.135	M. Norde

Das Kolloquium führt die Veranstaltung vom Wintersemester fort. Es begleitet den Studienabschluss im Masterstudium, insbesondere in Bezug auf das Verfassen der Masterarbeit, in freier, selbst organisierter Form. Es bietet die Gelegenheit, Fragen und Probleme des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens in klassischen akademischen und freieren kreativen Formen zu behandeln.

## Modul 7: Individuelle Schwerpunktsetzung/Spezialisierung

Wird die Option Vorlesungen (statt eines dritten Seminars) gewählt, sind in einer der Vorlesungen zusätzliche Arbeitsleistungen im Umfang von 1 LP zu erbringen. Dies muss zu Beginn der Vorlesung mit der Lehrkraft besprochen werden.

**5230076 Nordatlantische Meeresdichtungen des 20. Jahrhunderts**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Mo 14-16 wöch. DOR 24, 3.134 S. Freifrau von Schnurbein, T. Kohlbeck

detaillierte Beschreibung siehe S. 18

**5230082 The making of words: creativity and productivity in word formation; Kreativität und Produktivität in der Wortbildung (deutsch-englisch)**  
 2 SWS 4 LP / 5 LP  
 SE Mi 08-10 wöch. DOR 24, 3.101 M. Norde  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 19

**5230084 Sprachwissenschaftliches Kolloquium**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Di 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 M. Norde  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 19

**5230087 Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Mo 12-14 wöch. DOR 24, 3.134 H. Rinderle  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 19

**5230088 Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Mi 08-10 wöch. DOR 24, 3.134 D. Linke  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 19

**5230089 Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Mi 14-16 wöch. DOR 24, 3.134 L. Rösli, E. Sefcikova  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 20

**5230092 Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten ("Oberseminar")**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Di 16-18 wöch. S. Freifrau von Schnurbein

Das mit einem Augenzwinkern so genannte Oberseminar widmet sich dem gemeinsamen Studium von Praktiken des geistes- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens. In unterschiedlichen Studiengängen angesiedelt, schafft es für Bachelor- und Master-Student\*innen, Promovierende und Lehrende am Nordeuropa-Institut einen Spielraum: für einen offenen und wertschätzenden Austausch über eigene Projekte, Lektüren, Ideen und Wissensprozesse ebenso wie für gemeinsame Experimente mit traditionellen universitären Arbeitsweisen und kreativen Formen. Jenseits des Zwangs, Ziele, „Output“ und „Kompetenzen“ fest zu formulieren, erproben wir, was Wissenschaft in unserem Sinne sein könnte und sollte.

**5230093 Praxiskurs "Nordische Botschaften"**  
 2 SWS 2,5 LP  
 UE D. Linke

Dieser Praxiskurs wird im „Selbststudium“ absolviert. Die Studierenden besuchen fünf Veranstaltungen freier Wahl in den Nordischen Botschaften. Zum Ende des Semesters ist eine kleine schriftliche Reflexion anzufertigen (welche Veranstaltungen wurden besucht und wie war deren Inhalt, wie ordnen diese sich in das bisherige Studium ein, was waren wichtige Erkenntnisse etc.) und einzureichen, die als Nachweis für den Besuch der Veranstaltungen dient. Zu senden ist diese kleine schriftliche Arbeit (max. 3 Seiten) an die Studienberatung ( [doerte.linke@hu-berlin.de](mailto:doerte.linke@hu-berlin.de) ), die dann auch die Leistungspunkte bescheinigt.

**5230094 Íslendingasögur – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus**  
 2 SWS 2,5 LP  
 VL Mi 12-14 wöch. DOR 24, 1.101 L. Rösli

Kämpfe im isländischen Hochland, Familienfehden, Rechtsstreitigkeiten am *Alþingi* oder Mordbrände – Die *Íslendingasögur* (Isländersagas) gehören mit Abstand zu den bekanntesten Prosaerzählungen der altnordisch-isländischen Literatur. Sie werden als Kunstwerke zu den bedeutendsten literarischen Leistungen des europäischen Mittelalters gezählt und schon im 18. Jahrhundert wurde der Begriff *Weltliteratur* entwickelt, um ihren Stellenwert zu verdeutlichen. Während bis ins 20. Jahrhundert die oft sehr faktual wirkenden *Íslendingasögur* als historische Berichte aufgefasst und analysiert wurden, begann sich ab der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts die sogenannte *Isländische Schule* zu bilden, die sich mit der dezidierten fiktional-literarischen Ausformung dieser Erzählungen befasste.

In der Vorlesung „*Íslendingasögur* – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus“ werden wir Einblick in verschiedene *Íslendingasögur* und *Íslendingaþættir* (kürzere Erzählungen, die meist in größere Erzähleinheiten eingegliedert sind) erhalten, uns mit der mittelalterlichen und nachmittelalterlichen Überlieferung dieser Gattung vertraut machen und uns mit der Problematik der Heterogenität dieser Narrative auseinandersetzen. Durch Gastvorträge internationaler Forschenden wird auch ein Einblick in die aktuelle Forschung zum Thema gewährt.

#### Literatur:

Zur Vorbereitung empfohlene Lektüre:

Ármann Jakobsson und Sverrir Jakobsson [Hrsg.]: *The Routledge Research Companion to the Medieval Icelandic Sagas*. Routledge, Oxford 2017. Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

Glauser, Jürg: *Island - Eine Literaturgeschichte*. J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 2011. Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

Schier, Kurt: *Sagalliteratur (Sammlung Metzler, 78)*. J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 2016 (<sup>1</sup> 1970). (= Sammlung Metzler, 78) Auch als Ebook über die HU Berlin/Primus zugänglich.

#### Organisatorisches:

Es wird dringend empfohlen, die VL in Kombination mit dem Grundkurs „Einführung in die skandinavistische Mediävistik – ‚Þorsteinn hief ein Mann‘ und andere Geschichten aus Island“ zu besuchen, den Sven Kraus in zwei Gruppen (Do. 14-16 Uhr und Fr. 10-12 Uhr) unterrichtet.

Moodle: Der Schlüssel zur Einschreibung in den Moodle-Kurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

### 5230094 Kreative Methodologie

2 SWS	5 LP				
SE	Do	10-14	14tgl./2 <sup>(1)</sup>	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein

1) findet vom 24.04.2025 bis 17.07.2025 statt

Der Kurs richtet sich an Bachelor- und Masterstudierende aller Fachteile. Die Studierenden bearbeiten während des Kurses eigene Projekte (z.B. Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, oder auch eigens für den Kurs entwickelte Vorhaben). Angepasst an die Bedürfnisse der Teilnehmenden erkunden wir auftretende theoretische und methodische Fragen und Probleme mit Hilfe von kreativen Techniken, Techniken aus der Systemaufstellung, oder auch des Schreiblabors. Die genauere Planung der Übung findet in der ersten Sitzung am 24.4. statt, die Teilnahme daran ist verpflichtend.

Achtung: Die genauen Termine können sich noch ändern, sie werden in den ersten Kurssitzungen abgesprochen.

### 5230095 Einblicke in die skandinavische Literaturgeschichte

2 SWS	2,5 LP				
VL	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 1.101	S. Freifrau von Schnurbein

Die Veranstaltung führt exemplarisch in zentrale Epochen und Texte der skandinavischen Literaturen ein. Ein Schwerpunkt liegt auf dem 19. Jahrhundert, in dem Autorinnen und Autoren aus den skandinavischen Ländern die Literaturen der anderen europäischen Länder maßgeblich mit beeinflussen.

In der Vorlesung, die teilweise asynchron stattfindet, arbeiten wir mit dem Podcast *nordlitt. Skandinavistische Literaturforschung im Gespräch*. Dies ermöglicht es, andere Skandinavist:innen in und außerhalb Berlins kennenzulernen und zu erleben, dass Wissenschaft immer auch Dialog und gemeinsames Denken ist.

### 5230099 Exkursion nach Schweden

2 SWS	2 LP / 2,5 LP				
EX			Block+SaSo <sup>(1)</sup>		S. Klieber, D. Linke, H. Rinderle

1) findet vom 15.05.2025 bis 25.05.2025 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

# Personenverzeichnis

Person	Seite
<b>Ebner, Daniel</b> , daniel.ebner@hu-berlin.de ( Genus und (In)Kongruenz )	9
<b>Ebner, Daniel</b> , daniel.ebner@hu-berlin.de ( Übungen zu evaluativer Morphologie )	11
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Norwegisch 2 )	4
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Grammatik des Norwegischen )	4
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Fra Asbjørnsen og Moe til «Nordic Manga»: Norsk barnelitteratur i et kulturhistorisk perspektiv (norwegisch) )	15
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Norsk for viderekomne )	16
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Oversettelse norsk )	16
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Tekstproduksjon )	18
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Tekstresepsjon )	18
<b>Eichmann, Nele</b> , eichmane@hu-berlin.de ( Basiskompetenz )	3
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Dänisch 2 )	4
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Grammatik des Dänischen )	4
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Übersetzungskurs (dänisch) )	15
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Tekstreception )	17
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Tekstproduktion )	17
<b>Feja, Rebecca</b> ( Aktenzeichen # ð þ – Tutorium Altnordisch )	14
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Einblicke in die skandinavische Literaturgeschichte )	5
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Theorien und Methoden: Literaturwissenschaft )	8
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Kreative Methodologie )	10
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten ("Oberseminar") )	14
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Nordatlantische Meeresdichtungen des 20. Jahrhunderts )	18
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten ("Oberseminar") )	21
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Kreative Methodologie )	22
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Einblicke in die skandinavische Literaturgeschichte )	22
<b>Gansel, Ludwig</b> ( Tutorium Norwegisch )	4
<b>Hoffmann, Corinna</b> , corinna.hoffmann@hu-berlin.de ( Die queere Filmgeschichte Schwedens )	7
<b>Klieber, Sophia</b> , sophia.klieber@hu-berlin.de ( Schwedisch 2 )	5
<b>Klieber, Sophia</b> , sophia.klieber@hu-berlin.de ( Svensk grammatik )	5
<b>Klieber, Sophia</b> , sophia.klieber@hu-berlin.de ( Identitet, Kärlek och Lust - föreläsningsserie i svensk samtidslitteratur )	13
<b>Klieber, Sophia</b> , sophia.klieber@hu-berlin.de ( Exkursion nach Schweden )	14
<b>Klieber, Sophia</b> , sophia.klieber@hu-berlin.de ( Svensk samtidslitteratur (kompletterande kurs) )	16

<b>Person</b>	<b>Seite</b>
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Übersättning (svenska) )	16
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Samhälle – språk - litteratur (schwedisch) )	16
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Identitet, Kärlek och Lust - föreläsningsserie i svensk samtidslitteratur )	17
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Textproduktion )	18
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Textreception )	18
Kohlbeck, Theresa ( Nordatlantische Meeresdichtungen des 20. Jahrhunderts )	18
Kraus, Sven Martin, sven.kraus@hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Mediävistik - "Þorsteinn hief ein Mann" und andere Geschichten aus Island )	6
Kraus, Sven Martin, sven.kraus@hu-berlin.de ( Theorie und Methoden Kulturwissenschaft )	7
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Literaturwissenschaft )	5
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse )	7
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Praxiskurs "Nordische Botschaften" )	12
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Exkursion nach Schweden )	14
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Literatur als Spielraum marginalisierter Wissensdiskurse )	19
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Praxiskurs "Nordische Botschaften" )	21
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Werkzeuge für Sprachrecherche )	9
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Sprachwissenschaftliches Kolloquium )	9
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Sprachwissenschaftliches Kolloquium )	9
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( The making of words: creativity and productivity in word formation; Kreativität und Produktivität in der Wortbildung )	19
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Sprachwissenschaftliches Kolloquium )	19
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Studienprojekt Master Skandinavistik )	20
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Masterkolloquium )	20
Päiviö, Pia-Maria, pia.paeivioe@hu-berlin.de ( Finnisch 2 )	3
Päiviö, Pia-Maria, pia.paeivioe@hu-berlin.de ( Finnisch 4 )	6
Päiviö, Pia-Maria, pia.paeivioe@hu-berlin.de ( Finnische Morphologie – wie wir deklinieren und konjugieren )	13
Päiviö, Pia-Maria, pia.paeivioe@hu-berlin.de ( Yhdessä! Deutsch-finnische Kulturzusammenarbeit )	13
Rinderle, Hanna Louisa, hanna.rinderle@hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Literaturwissenschaft )	5
Rinderle, Hanna Louisa, hanna.rinderle@hu-berlin.de ( Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption )	8
Rinderle, Hanna Louisa, hanna.rinderle@hu-berlin.de ( Exkursion nach Schweden )	14
Rinderle, Hanna Louisa, hanna.rinderle@hu-berlin.de ( Weibliche Autobiografik und ihre Rezeption )	19
Rösli, Lukas, lukas.roesli@hu-berlin.de ( Íslendingasögur – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus )	6
Rösli, Lukas, lukas.roesli@hu-berlin.de ( Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf )	8
Rösli, Lukas, lukas.roesli@hu-berlin.de ( Vom Kartieren einer Insel – Aktuelle Forschung zu den Íslendingasögur )	9

<b>Person</b>	<b>Seite</b>
Rösli, Lukas, lukas.roesli@hu-berlin.de ( Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf )	20
Rösli, Lukas, lukas.roesli@hu-berlin.de ( Íslendingasögur – Literarisches Erzählen über Island und darüber hinaus )	21
Sefcikova, Ela ( Einführung ins Altnordische )	3
Sefcikova, Ela ( Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf )	8
Sefcikova, Ela ( Eyrbyggja saga – Die Geschichte von Snæfellsnes, Snorri und dem Seehundkopf )	20
Sördal, Eirik, Tel. 9743, eirik.soerdal@hu-berlin.de ( Isländisch 2 )	3
Sördal, Eirik, Tel. 9743, eirik.soerdal@hu-berlin.de ( Isländisch 4 )	7
T., Sven ( Einführung in die journalistische Praxis )	12
Walenski, Julius ( Tutorium Isländisch )	3
Werner, Christian, wernechr@hu-berlin.de ( Einführung ins Altnordische )	3

## Gebäudeverzeichnis

Kürzel	Zugang	Straße / Ort	Objektbezeichnung
DOR 24		Dorotheenstraße 24	Doro24 Universitätsgebäude am Hegelplatz

## Veranstaltungsartenverzeichnis

BK	Basiskurse
CO	Kolloquium
EX	Exkursion
GK	Grundkurs
PL	Praxisorientierte Lehrveranstaltung
SE	Seminar
SPJ	Studienprojekt
SPK	Sprachkurs
TU	Tutorium
UE	Übung
VK	Vertiefungskurse
VL	Vorlesung